

## Wer ist der Heilige Geist?

Wer bei den Christen getauft ist, ist auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes getauft. Dadurch wird der Heilige Geist auf das Kind oder den Erwachsenen herabgerufen. In der Bibel wird der Heilige Geist oft beschrieben als ein Brausen, das vom Himmel kommt, wie ein ganz starker Wind. Aber wer ist eigentlich dieser Heilige Geist? Ist er ein Gespenst?

Der Heilige Geist ist nicht direkt eine Person. Wenn der Heilige Geist über einen Menschen kommt, dann bedeutet das, dass der Glaube an Gott zu diesem Menschen kommt. Der Heilige Geist kommt also von Gott. Jesus hat diesen „Geist“, also seine Botschaft, an die Jünger weitergegeben. Und sie haben auch den Antrieb bekommen, die Botschaft weiterzugeben. Der Mensch bekommt die Kraft von Jesus und soll handeln so wie Jesus es will. Jesus hat, als er gestorben ist, seinen Jüngern seinen Geist weitergegeben.

Der Heilige Geist wird als eine Art „Gabe“ verstanden, die jemand hat. Er kann, wenn er den Heiligen Geist spürt die Botschaft verkünden.

Oft wird der Heilige Geist auch als Taube dargestellt. Vor allem an Pfingsten. Aber warum das so ist, erklären wir euch an Pfingsten!

Wir wollen den Heiligen Geist heute mit euch auch einmal sehen. Wie er in der Bibel oft als Wind beschrieben wird, wollen wir ihn gemeinsam als Wind sichtbar machen. Dafür basteln wir zusammen ein kleines Windrad. Geht mit eurem Windrad nach draußen und schaut euch an wie der Wind es drehen lässt. Vielleicht spürt ihr den Heiligen Geist?

Viel Spaß beim Basteln!

Wir haben diese Anleitung benutzt:

**<https://www.basteln-gestalten.de/windmuehle-basteln>**

Ihr braucht dafür nur

- Einen Stab
  - Ein (am besten zweifarbigen) Papier
  - Eine Reißzwecke
  - Schere und Kleber
- 
- Schneide dir ein Papierquadrat zurecht - je nachdem, wie groß die Windmühle werden soll (im Beispiel: 14 x 14 cm).
  - Falte eine Diagonale.
  - Falte dann auch die andere Diagonale und öffne das Papier wieder.



- Jetzt schneide von den Ecken aus die Diagonalen bis etwa zur Hälfte bis zum Mittelpunkt ein.
- Klebe eine Spitze am Mittelpunkt fest.
- Klebe dann auch die andern Spitzen am Mittelpunkt fest.
- So sieht es dann aus.
- Pinne die Windmühle mit einer Reißzwecke am Mittelpunkt an einen Stock.
- Und schon ist die Windmühle fertig!